



SCHULSOZIALARBEIT

am Werner-Heisenberg-Gymnasium

Karen Sämann

Zimmer 201

Was verstehen wir unter Schulsozialarbeit?

Schulsozialarbeit richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler einer Schule und an deren Familien, unabhängig von Problemlagen. Darüber hinaus richtet sie sich an die Lehrerinnen und Lehrer sowie an alle Personen, die direkt oder indirekt in das System Schule eingebunden sind oder damit in Kontakt stehen.

Schulsozialarbeit will dazu beitragen, junge Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung zu fördern und Benachteiligungen zu vermeiden und abzubauen. Als wichtiges präventives Angebot soll Schulsozialarbeit ihren spezifischen Beitrag zur Gestaltung der Schule als Lebensraum und Sozialisationsort von Kindern und Jugendlichen leisten, sowie die Schule bei ihrer Öffnung ins Gemeinwesen unterstützen.

Worum geht es in der Schulsozialarbeit?

Die Inhalte und Angebote orientieren sich am individuellen Bedarf der Schule. Sie richten sich an den unterschiedlichen Zielgruppen aus und sind eine Mischung aus niedrigschwelligen, offenen Angeboten, festen Gruppenangeboten, Projekten mit Schulklassen sowie individuellen Kontakten und Beratungen.

Angebote am WHG:

Beratungen

Beratungsgespräche für SchülerInnen, Eltern und LehrerInnen finden, außer in der Offenen Sprechzeit, nach vorheriger Terminvereinbarung an der Schule – falls gewünscht auch zu Hause - statt. Die Gespräche werden vertraulich behandelt.

Offener Treff

Für SchülerInnen der Klassen 5-7 besteht die Möglichkeit, sich in der Mittagspause zum Reden, Spielen, ... zu treffen. Während der Öffnungszeiten können die SchülerInnen nach Belieben kommen und gehen.

Angebote nach Vereinbarung

Durchführung von Klassenprojekten (z.B. zum Thema Gewaltprävention, Klassenklima, Mobbing/Cybermobbing, Selbstwertstärkung...), Informationsveranstaltungen und Fortbildungen zu sozialpädagogischen Themen, Mitarbeit in schulischen Gremien, Teilnahme an Elterngesprächen, Mitgestaltung von Elternabenden usw..

Die aktuellen Beratungs- und Offene Treffzeiten entnehmen Sie bitte der Homepage des WHG.

Kontakt:

Sie erreichen mich an der Schule unter 07161 962982-94 oder über SOS-Kinder- und Jugendhilfen unter 07161 96364-0 oder per E-mail: karen.saemann@sos-kinderdorf.de .